

Ressort: Politik

CSU-Generalsekretär begrüßt Kopftuchverbot für Krankenschwester

Berlin, 24.09.2014, 17:02 Uhr

GDN - CSU-Generalsekretär Andy Scheuer hat das Kopftuchverbot für eine muslimische Krankenschwester an einem evangelischen Krankenhaus begrüßt. "Das Kopftuchverbot ist eine richtige und gute Entscheidung. Das Urteil sorgt für rechtliche Klarheit", sagte Scheuer der "Rheinischen Post" (Donnerstagsausgabe) "Wir leben in einem christlich geprägten Land und ein christlicher Arbeitgeber kann Symbole anderer Religionen verbieten. Diese rechtliche Klarstellung wird unserer Kultur und den Wurzeln unseres Landes gerecht", sagte Scheuer.

Die Vorsitzende des Arbeitsausschusses für Arbeit und Soziales im Bundestag, Kerstin Griese (SPD), kritisierte das Verbot: "Ich weiß, dass das kirchliche Selbstbestimmungsrecht dieses Verbot rechtfertigt. Dass aber ausgerechnet ein christlich ausgerichtetes Krankenhaus ohne jedes Fingerspitzengefühl ein solches Verbot durchsetzt, kann ich nicht nachvollziehen", sagte sie der "Rheinischen Post".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-41628/csu-generalsekretaer-begruesst-kopftuchverbot-fuer-krankenschwester.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619